

Für ein starkes  
Kupferberg!

UKW

Ihr Bürgermeisterkandidat  
**Harald Michel**





# Für Kupferberg – von Geburt an!



*„Mir liegt die positive Zukunft Kupferbergs sehr am Herzen. Ich möchte mit ganzer Kraft den erfolgreichen Weg unseres derzeitigen Bürgermeisters Alfred Kolenda weiterführen, konsequent und zielorientiert ausbauen.“*

*Für ein starkes Kupferberg mit hoher Lebensqualität!“*

## Wer bin ich

Ich bin Harald Michel, 64 Jahre alt, verheiratet, Vater zweier erwachsener Söhne, wohne am Marktplatz und bin in Kupferberg geboren. Zur Schule ging ich in Kupferberg und anschließend nach Kulmbach in das MGF-Gymnasium.

Als gelernter Bankkaufmann, Bankfachwirt und Bankbetriebswirt war ich lange Zeit als Prokurist und Bereichsdirektor für Vermögensanlagen und Wertpapiere in der Kulmbacher Bank sehr erfolgreich tätig. Seit Dezember 2017 bin ich in Rente.

Ich liebe meine Familie, Haus und Garten. Meine Hobbies sind Tanzen, Modelleisenbahnen und Snowboarden.

Ich bin mit Herz und Verstand Kupferberger. Das Motto „Für Kupferberg lebe ich“ schon seit meiner Geburt. Ich möchte in den nächsten sechs Jahren sehr gerne als Ihr Bürgermeister für Kupferberg arbeiten.

**Für ein starkes Kupferberg!**

## Meine Stärken

- :: Ich bin offen für Neues
- :: Mir sind die Meinungen und Standpunkte anderer Menschen sehr wichtig
- :: Ich handle und entscheide parteiunabhängig
- :: Ich lebe den Teamgeist, nur gemeinsam sind wir stark
- :: Ich bin konsequent, durchsetzungs- und führungsstark
- :: Ich kommuniziere offen und ehrlich
- :: Ich kann gut zuhören
- :: Ich werde die Wünsche und Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen und diese im Rahmen des Machbaren umsetzen.



# Für Kupferberg – ehrenamtlich & privat!

# UKW

## Für ein schöneres Ortsbild!

Als Stadtrat und als aktives Mitglied in verschiedenen Kupferberger Vereinen habe ich in den letzten Jahrzehnten sehr viel bewegt. Mit meiner Kreativität und Handlungsorientierung setze ich Projekte und Ideen sehr schnell und wirksam um. Für mich ist es selbstverständlich, bei Pflegemaßnahmen von städtischen Flächen oder auch bei anderen Aktionen zum Wohle unserer Stadt auch selbst Hand anzulegen.

Ich pflege ehrenamtlich mehrere Grünanlagen im innerstädtischen Bereich, mähe Wanderwege und kümmere mich zusammen mit Georg Bauer um die Schwibbögen im Hospitalgebäude und Rathaus.

## Für den Tourismus!

Seit der Gründung im Jahr 1998 bis 2017 war ich Schatzmeister des Bergbaumuseumsvereins. In dieser Funktion habe ich im Jahr 2000 die finanzielle Realisierung des Museums und 2015 jene des Besucherbergwerkes mit einer Investitionssumme von ca. 1,5 Millionen Euro umgesetzt.

## Für attraktiven Wohnraum!

In den 90er Jahren habe ich zwei 8-Familien-Häuser in der Schachtgasse mit realisiert.

Die Finanzierung, Vermarktung und Vermietung sowie die Pflege der Außenanlagen waren meine zentralen Aufgaben bei der Umsetzung dieses Projektes.

Dadurch wurde neuer und attraktiver Wohnraum für Kupferberger Bürgerinnen und Bürger sowie viele Neubürgerinnen und Neubürger geschaffen.



*„Der demographische Wandel stellt auch unsere Stadt Kupferberg vor große Herausforderungen.*

*Für die erfolgreiche Gestaltung braucht es*

***Kompetenz,  
Mut  
und  
Engagement!***





*„Im Mittelpunkt unserer Bergbaustadt Kupferberg steht nicht das Rathaus. Der Mittelpunkt sind Sie, unsere Bürgerinnen und Bürger.“*

*Ich werde mein gesamtes Handeln darauf ausrichten, Ihre **LEBENSQUALITÄT** in Kupferberg zu verbessern!“*

## Meine Ziele und Aufgaben

*Meine Ziele und Aufgaben als Ihr Bürgermeister in den kommenden sechs Jahren ergeben sich aus der Umsetzung der gesetzlichen Pflichtaufgaben unserer Kommune sowie aus der Realisierung meines primären Zukunftszieles für Kupferberg „Verbesserung der Lebensqualität aller Bürger quer durch alle Altersgruppen“.*

*Aktuell sind von uns über 20 Projekte vorgedacht, in der Planung oder bereits in der Umsetzungsphase. Hier gilt es, Prioritäten zu setzen und alle Maßnahmen auf die finanziellen Rahmenbedingungen unserer Stadt abzustimmen.*

### Für zielgerichtete Investitionen in die Infrastruktur!

- :: Realisierung eines Vereins- und Kulturzentrums mit integrierter Tagespflege
- :: Resterschließung des Baugebietes Schieferberg III
- :: Instandsetzung von Straßen mit dem Ziel, mindestens eine Straße im Jahr zu sanieren
- :: Modernisierung des Immobilienbestandes mit den Schwerpunkten Energieeinsparung und Barrierefreiheit
- :: Brandschutz: Umsetzung eines zeitgemässen Feuerwehrhauses

### Für eine lebenswerte Stadt – Generationen übergreifend!

- :: Erweiterung Kindertagesstätte
- :: Integration von Barrierefreiheit in alle Planungen, beispielsweise für Gebäude, Wege, Straßen
- :: Unterstützung städtischer Jugend- und Seniorenarbeit
- :: Förderung der Jugend- und Seniorenarbeit in den Vereinen und Kirchen
- :: Reaktivierung der Volkshochschule
- :: Erhalt und Ausbau der Nahversorgung (Lebensmittel, Arzt, Physio, etc.)



# Für alle Bürger und Generationen!

# UKW



## Für Landwirtschaft, Natur & unsere Umwelt!

- :: Aktive Unterstützung der Landwirtschaft
- :: Mehr Grünflächen innerorts
- :: Ausbau regenerativer Energien
- :: Nahwärme-Hackschnitzelheizwerk mit Nutzung eigener Holzbestände zur Wärmeversorgung des Vereins- und Kulturzentrums und der Stadthalle

## Für die Anbindung an den Nahverkehr!

- :: Verbesserung der Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- :: Finanzierung, Umsetzung und Organisation eines Bürgerbusses
- :: Durchsetzung des Rad- und Wallfahrerweges zwischen Kupferberg und Ludwigschorgast

*„Außerhalb Kupferbergs bin ich ehrenamtlich in der Vorstandschaft der ‚Fritz und Hildegard Unkauf Stiftung‘ aktiv.*

*Zweck der Stiftung ist die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, insbesondere von Einrichtungen der Altenpflege und Altenhilfe, der Unterstützung von körperlich und geistig behinderten sowie benachteiligten Kindern in der Stadt und im gesamten Landkreis Kulmbach.*

*Außerdem kandidiere ich auch für den Kreistag auf der Liste der Freien Wähler.“*





*„Die Attraktivität der Stadt Kupferberg als lebenswerte Wohngemeinde wird stark von unseren Unternehmern und deren Betriebe mitgestaltet.*

*Es ist längst überfällig, die Zusammenarbeit unserer Gewerbetreibenden mit der Stadt zu fördern und gemeinsam an der Verbesserung der Rahmenbedingungen zu arbeiten.“*

[www.kupferberg.info](http://www.kupferberg.info)

### Für das Ehrenamt und alle Vereine!

- :: Ausbau der Förderung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements unserer Bürgerinnen und Bürger
- :: Methodische und finanzielle Unterstützung von Vereinsprojekten
- :: Aktive Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von größeren Veranstaltungen
- :: Bereitstellung von öffentlichen Gebäuden und Räumen für die Durchführung von Veranstaltungen

### Für alle Gewerbetreibende und Unternehmer!

- :: Persönlicher Austausch mit unseren Unternehmern und Gewerbetreibenden vor Ort – „Wo drückt der Schuh“
- :: Gemeinsame Definition der grundsätzlich erforderlichen Rahmenbedingungen
- :: Einführung eines Unternehmerstammtischs
- :: Abbau von Bürokratie
- :: Digitalisierung von Verwaltungsdienstleistungen
- :: Enge Kooperation mit Gaststätten, örtlichen Pensionen und Vermietern von Ferienwohnungen



# Für die Zukunft mit Augenmaß!

# UKW

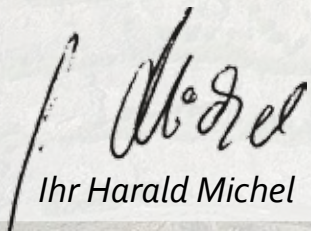
*Liebe Kupferbergerinnen und Kupferberger!*

*Die Umsetzung der genannten Aufgaben und Ziele wird sehr stark durch die Konsolidierungsphase unseres Finanzhaushaltes beeinflusst. Wir müssen auch weiterhin unser Augenmerk auf die positive Entwicklung unserer städtischen Finanzen legen. Der Schuldenstand muss auch zukünftig weiter abgebaut werden. Vor einigen Jahren lag der Höchstsuldenstand aus Darlehen und Kassenkrediten noch bei ca. 3.000 € pro Einwohner. Mittlerweile ist die „Pro-Kopf-Verschuldung“ unserer Stadt auf unter 500 € reduziert worden und damit auf Landkreisebene bereits unterdurchschnittlich!*

*Meine beruflichen, ehrenamtlichen und kommunalpolitischen Erfahrungen und Kompetenzen sind die besten Voraussetzungen für die erfolgreiche Ausführung des Ehrenamtes des Kupferberger Bürgermeisters. Ich möchte Ihr Bürgermeister werden und der Architekt für die positive Zukunftsentwicklung unserer kleinen Bergbaustadt sein.*

*Gemeinsam mit Ihnen, den engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren unabhängigen Kandidatinnen und Kandidaten der UKW für den Stadtrat, werden wir diese wichtigen Aufgaben für Kupferberg bewältigen.*

*„Liebe Kupferbergerinnen und Kupferberger, Sie haben die Wahl. Bitte wählen Sie mich, HARALD MICHEL, zu Ihrem BÜRGERMEISTER! Für ein starkes Kupferberg!“*



Ihr Harald Michel

Harald Michel und die Kandidatinnen und Kandidaten der Unabhängigen Kupferberger Wähler e.V. finden Sie auf der Liste 7.

Gehen Sie zur Wahl! Wählen Sie für eine erfolgreiche Zukunft mit Weitblick, Verstand und Augenmaß!

Wählen Sie „Für Kupferberg“!



Harald Michel  
Liste 7 | UKW





**Alfred Kolenda - 1. Bürgermeister:**

*„Ich unterstütze Harald Michel, weil er die eingeleiteten Projekte für Kupferberg mit seiner Kompetenz und Erfahrung erfolgreich umsetzen kann und weil er mit dem Geld der Stadt Kupferberg verantwortungsvoll umgehen wird.“*

**Dieter Schott:**

*„Ich unterstütze Harald Michel, weil er zuverlässig ist und ein hohes Maß an Sachverstand und Kompetenz in vielen Bereichen besitzt. Für die finanzielle Situation ist er als gelernter Finanzfachmann prädestiniert. Ich verspreche mir von ihm neuen Schwung und neue Ideen.“*



**Das Vorstandsteam der UKW mit 2. Bürgermeister Werner Stapf und Stadtrat Bernd Stocker:**



*„Harald Michel ist der richtige Mann, um den von uns eingeschlagenen Weg weiter zu forcieren. Uns ist es gemeinsam gelungen, die über Jahrzehnte im Stadtrat vorhandenen politischen Fronten aufzulösen. Wir sitzen mit allen Fraktionen in einem Boot. Wir gehen sachlich, fair und respektvoll miteinander um, stets mit dem Ziel ‚Für Kupferberg‘ erfolgreich zu arbeiten.“*



**Johannes Manz, Simon Weber und Kilian Stapf stellvertretend für die Jugend der Stadt:**

*„Harald Michel ist für uns die genau richtige Persönlichkeit für das Amt des 1. Bürgermeisters. Er hat uns versprochen, sich für die bessere Anbindung Kupferbergs an den Nahverkehr einzusetzen und unseren Wunsch nach einem geeigneten Jugendtreff zu realisieren. Wir sind überzeugt und wir vertrauen ihm, dass er dafür Mittel und Wege finden wird.“*

**Gudrun und Klaus Rödel:**

*Wir unterstützen Harald Michel als Bürgermeister-Kandidaten, weil wir seine innovativen Ideen, den Weitblick und seine Zielorientiertheit sehr schätzen. Gleichzeitig erleben wir ihn seit vielen Jahren als sehr bodenständige, verantwortungsbewusste, empathische und außerordentlich wertschätzende Persönlichkeit.*